



Protokoll

Teilnehmer Baumgartner Reto, CS, SKSF Vertreter
Bosshard Oliver, ZKB
Haller Peter, SIX
Hürlimann Patric, ZKB
Keller Heidi, SNB
Koller Hugo, UBS
Métral Olivier, CS
Rauber Pascal, ZKB
Roth Tom, Bank Rothschild (teilweise)
Scheiber Hans-Peter, SIX (Vorsitz/Protokoll)
Schwerzmann Thomas, Bank Vontobel
Soliva Florentin, SIX, Industry Relations
Tschannen Katharina, Swisscom
Ültschi Mirco, BnP
Waldispühl Christian, Bank Vontobel
Weber Raphael, SIX (Traktandum 7)
Wang Weiwei, SIX
Yfantis Konstantin, UBS

Entschuldigt Buensoz Marc, SNB

SIX SIS AG
Baslerstrasse 100
CH-4600 Olten

Postanschrift:
Postfach
CH-4601 Olten

T +41 58 399 3111
F +41 58 499 3111
www.six-securities-services.com

Kopie an
Datum 07.12.2020
Ort Online wegen Covit-19
Dauer 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Klassifikation öffentlich
Referenz
Dateiname CAEG Protokoll Meeting vom 23112020.docx
Betreff **CAEG Meeting vom 23.11.2020**

Agenda

1. Begrüssung
2. Abnahme CAEG Protokoll von der Sitzung vom 31.08.2020
3. Pendenzen
4. Information aus den Gremien
5. Vontobel: Private Offerten (non official Offer)
6. SNB / CS: Umwandlung CH Inhaberaktien in Namenaktien
7. CS: SRDII – Feedback zum SIX Service und zu den Marktgegebenheiten
8. Umfrage:
 - Vontobel: verspätete Informationen (MT564) bei Split/Reverse Split
 - UBS: Settlement Thematik Segregierung
 - CS: Zahlstellenbereich – fehlende Anzeige der Depotnummer
 - SIX: CSDR update
 - SIX: Steuertexte bzgl. Relief at source, quick refund, normaler refund

1. Begrüssung

Hans-Peter begrüsst die Teilnehmer, leider auch dieses Mal via Telefonkonferenz aufgrund von Covid-19. Glücklicherweise sind alle gesund.

Entschuldigt haben sich:

Marc Buensoz, SNB

2. Abnahme CAEG Protokoll von der Sitzung vom 08.06.2020

Das Protokoll wurde einstimmig genehmigt

3. Pendenzen

Die Feedbacks sind in der beiliegenden Pendenzenliste nachgeführt.

4. Information aus den Gremien (Protokoll Input Florentin Soliva)

4.1. EU

Im Sommer und erster Teil Herbst war es relativ ruhig ..Verschiebungen vieler Europäischer Dossiers und deren Deadlines auch wegen der Pandemie.., ausser in Sachen SRD II; zweiter Teil Herbst war in der Industrie «Verpasstes aufholen» angesagt und das Drängen hält immer noch an!!!

SRD II

- Antrag zur Verschiebung der SRD II Einführung wurde von der Europäischen Kommission abgelehnt.
- Als follow-up zum Trade Association (TA) Brief an ESMA und EC anfangs September 2020, hat ESMA die TA zu einem Call am 29. Oktober eingeladen; Inhalt des Briefs seitens der TA war ein Antrag zur Aufschiebung von allfälligen Strafen oder Gebühren infolge von non-compliance Vorfällen:
 - EC hatte den Empfang bestätigt und erwähnt, dass ein solcher Entscheid Zeit für entsprechende Analysen ihrerseits benötigen wird;
 - Am Call konnten alle Beteiligten TA ihre «SRD II Live Erfahrung» mit der Direktive einbringen und die aktuellen Herausforderungen Schwierigkeiten darlegen und es war eine Möglichkeit, den Antrag zum

Verantwortlich

Datum

1 Jahr Aufschub/Unterlassung möglicher Sanktionen zu untermauern (...Entscheid seitens Behörde noch ausstehend);

- ESMA hatte nachgefragt, welches die Massnahmen sind, welche die Industrie im Kontext SRD II getroffen hat oder fürs nächste Jahr geplant sind und bat hierfür schriftlich um Informationen.

Aus diesem Grund hat die SRD II Steering Group (ISG) eine Antwort an ESMA zukommen lassen, was «industry participants acting individually» bis Sep. 2021 unternehmen; was die «the industry acting collectively» bis zu diesem Datum machen werden; Schritte empfohlen, welche die «public authorities» unternehmen können, um die Industrie zu unterstützen mit SRD II compliant zu werden.

CEG – Corporate Events Groups neu aufgesetzt:

- Hintergrund ein einheitlicher Compliance Monitoring Process (Bsp. CH zwei Reportings zu CAJWG und CASG); Ablöse T2S – CA Sub-Group (CASG) und E-MIG (m.W.), CAJWG als Standards Owner bleibt bestehen;
- Mandat CEG definiert (Admin und Compliance Monitoring über AMI-SeCo d.h. über EZB für alle CA Standards unter Berücksichtigung aller europäischen Märkte (auch non-T2S Märkte); In der Praxis heisst das, CAJWG, CASG neu T2S Standards; SCORE, SRD II, GM Standards werden Teil der regelmässigen Assessments/Reportings;
- Gesamte Value Chain ist in CEG vertreten (Issuer, Issuer Agents/Banken, Vereinigungen, CCPs, Infrastrukturen, EZB, SWIFT und somit alle europäischen Märkte ebenfalls.
- Sponsor Prinzip, d.h. alle Märkte haben eine Referenzperson, die bei der Umsetzung/Fragen zu den Standards ihr Ansprechpartner ist – Liste noch nicht publik, geplant für Januar 2021;
- F. Soliva (SIX SIS) ist Vertreter und Sponsor Schweizer Markt (inkl. Liechtenstein);
- Fazit:
- Compliance Reports werden pro Markt einfacher, übersichtlicher aber auch komplexer im Umfang mit allen zusätzlichen Standards;
- Druck erhöht sich wegen Transparenz (pro Markt) und ist auch das, was ESMA und EU Kommission basierend auf TF SRD II Standards verlangen;
- Bei Diskussion in der CEG im November ist aufgefallen, dass ein Grossteil der Märkte, welche aktuell noch grössere Lücken haben, mit der «verspäteten» SRD II Umsetzung oder dann mit den SCORE Standards einen grossen Schritt Richtung «overall grün» machen werden;
- Im nächsten Report (Mitte 2021) soll Liechtenstein auch ein Report abliefern.

Verantwortlich

Datum

F. Soliva geht davon aus, dass bis spätestens dann eine FL Vertretung Im Fachgremium CAEG dabei sein wird.

SCORE

- Collateral Management Harmonisation Standards; SCORE Compliance ist für Teilnahme am Eurosystem Collateral Management System (ECMS) Voraussetzung;
- SCORE verschoben um ein Jahr analog ECMS auf Nov 2023 (gibt uns im Schweizer Markt mehr Zeit und Spielraum und kommt uns in Sachen ISO 20022 Analyse entgegen);
- Aufforderung für SCORE self-Assessment wird im Januar 2021 erwartet.

CSDR – Update (-> im Meeting unter Varia)

- Einführung CSDR SDR per Feb 2022;
- European Commission’s (EC) Konsultation wird in den nächsten Wochen erwartet;
- Gemäss Auskunft von EC anlässlich eines AMI-SeCo Meetings werden Fragen zu folgenden Themen in die Konsultation einfließen: Authorisation process; cross-border services; internalizing; technology aspects; scope of CSDR; settlement discipline regime (SDR); requirements for third countries (in the BREXIT context).
- Auf der Zeitachse wird folgendes erwartet:
- EC Bericht zur Konsultation Q1 2021;
- Publikation EC Gesetzesvorschlag ist geplant in Q4 2021;
- Anschliessender parlamentarischer Prozess dauert in der Regel 1 Jahr
- Änderungen zur aktuellen SDR Version, welche im Februar 2022 eingeführt wird, sind somit unwahrscheinlich.

4.2. CH

- CH Markt Reports zu CAJWG und CASG Standards
- Stichtag Ende September, zu Beginn November abgegeben (zwei Reports);
- «2 Standards bei Voluntary Reorg und 1 Standard bei Transformations» wurden (unverändert seit 2019) als non-compliant gemeldet;
- Non-compliance Report seitens SIX SIS wegen des T+20 Transformation Thematik wurde ebenfalls verfasst und an AMI-SeCo abgeliefert;

Verantwortlich

Datum

- Bitte beachten, dass im AMI-SeCo finalen Report 2020 die «Übersicht der Märkte» bereits in einem Report kombiniert wird (nach Genehmigung am AMI-SeCo Meeting 2./3.Dez.) mit geplanter Publikation im Jan 2021;
- ISO 2022: Gespräche bei swissSPTC, Swiss NSG, Fachgremien und auch SASFS zum Thema «wie gehen wir in der Schweiz die Thematik ISO 2022 für Wertschriften an?»
-> Entscheid: SwissSPTC lanciert eine Task Force zu Erstellung eines Grundlagenpapiers für CH Markt, um die Möglichkeit zur Ausarbeitung einer CH Markt Roadmap zu initialisieren. Mehr Informationen folgen dann am nächsten CAEG Meeting.
- Swiss NSG Pflichtenheft: Swiss NSG hat ein neues Pflichtenheft gutgeheissen, basierend auf dem offiziellen AMI-SeCo Mandat und unter Berücksichtigung der speziellen Situation des Schweizer Marktes (CHF nicht T2S Settlement Währung und Schweiz EU Drittland aus regulatorischer Perspektive).

5. Vontobel: Private Offerten (non official Offer)

Private Offerten avisiert SIX SIS mittels NOOF wenn der CSD und der Custodian ebenfalls mit Optionen und Deadlines informieren und wir über die Verwahrkette instruieren können.
Private Offerten, die nicht vom CSD und dem Custodian avisiert werden und demnach nicht über die Verwahrkette instruiert werden, informieren wir nicht.
Wir behalten den Status Quo bei. Jede Bank muss für sich entscheiden, ob sie solche Events anbieten möchten oder nicht.

6. SNB / CS: Umwandlung CH Inhaberaktien in Namenaktien

SNB:
Nach der Umwandlung, erhält der Aktionär für die Eintragung seiner Namensaktien nur noch eine «Eintragungsbestätigung». Wie gehen hier die Banken vor, wenn der Aktionär sie bittet, diese wieder einzubuchen. Buchen sie die Titel dann aufgrund dieser «Eintragungsbestätigung» wieder ein und wenn ja warum, denn für uns ist dies kein offizielles «Wertschriftendokument». Der Aktionär kann unseres Erachtens dann eigentlich auch nur noch über das Aktienregister seine Aktien verkaufen.
Alle CAEG Teilnehmer agieren analog der SNB.

Verantwortlich	Datum
----------------	-------

CS/UBS:

Inhaberaktien sind ab Inkrafttreten des Bundesgesetzes nur noch zulässig, wenn die Aktiengesellschaft Beteiligungspapiere an einer Börse kotiert oder die Inhaberaktien als Bucheffekten im Sinne des Bucheffektengesetzes vom 3. Oktober 2008 (BEG) ausgestaltet sind. Zudem sieht das Gesetz ein Verfahren zur Identifikation der Aktionäre vor.

SIX SIS hat die Kunden angeschrieben und auf den Umtausch von nicht kotierten Inhaberaktien in Namenaktien hingewiesen.

UBS und CS wünschen einen regelmässigen Austausch mit SIX zu diesem Thema.

CS bittet SIX mit BFI Kontakt aufzunehmen und auf die Umwandlung hinzuweisen, dass BFI solche Events via VDF verbreiten muss.

Verantwortlich

Datum

Peter

Woche 50

Peter

Woche 50

7. CS: SRDII Feedback zum SIX Service und zu den Marktgegebenheiten

Die Kunden sind mit dem aktuellen (manuellen) Setup nicht wirklich zufrieden.

Die EU Märkte sind leider nicht bereit, was sich auf unseren Service auswirkt und unser Projekt hat sich mehrheitlich auf den MX Prozess fokussiert, was jetzt zu manuellen Prozessen führt.

SIX klärt bei BnP ab warum sie bei Bondholder- und bei Fundsmeetings ebenfalls mit dem MX Format avisieren. Wo ist dies hinterlegt, dass BnP diese Praxis anwendet?

Raphael

Woche 50

8. Umfrage

Vontobel: verspätete Informationen (MT564) bei Split/Reverse Split

Thomas weist auf die Risiken bei einer verspäteten Information (nach dem Ex Tag) hin. Solche Informationen müssen umgehend weitergegeben werden auch wenn noch nicht alle Info's verfügbar sind.

UBS: Settlement Thematik Segregierung

Konsti ist der Meinung, dass der Info Flow nicht via Corporate Action erfolgen sollte, da dieser Prozess viele Anpassungen zur Folge hätte und es sich auch um keinen C/A Event handelt. Konsti wird gegen den Antrag am Settlement Call stimmen.



	Verantwortlich	Datum
<p>CS: Zahlstellenbereich – fehlende Anzeige der Depotnummer Reto informiert, dass im Zahlstellenbereich bei der Avisierung die Depotnummer fehlt. Reto liefert ein Beispiel dafür. Beispiel ist in der Zwischenzeit eingetroffen und HP hat bereits ein Feedback an Reto gegeben.</p> <p>SIX: Steuertexte bzgl. Relief at source, quick refund, normaler refund Alle Bankenvertreter sind der Meinung, dass solche Informationen nicht auf der Income Avisierung nötig sind. SIX wird diese Texte in Zukunft nicht mehr anbieten. Hans-Peter wird die entsprechenden Stellen innerhalb SIX informieren.</p> <p>Sitzungstermine 2021: Sobald die SPTC Termine bekannt sind, wird Hans-Peter die CAEG Termine kommunizieren.</p>		
<p>Sitzungstermine 2020 09.03.2019: ausgefallen wegen Covid-19 08.06.2020: online Telefonkonferenz wegen Covid-19 31.08.2020: online Telefonkonferenz wegen Covid-19 23.11.2020: online Telefonkonferenz wegen Covid-19</p>		